# Hygienekonzept für Workshop-Veranstaltung „Veranstaltungstitel“

am 17. Juli 2021 von 12:00-19:00 Uhr

im RITZ Regionales Innovations- und Technologietransfer Zentrum GmbH, Fallenbrunnen 14, 88045 Friedrichshafen

Veranstalter: Wirtschaftsjunioren Bodensee-Oberschwaben e.V., Lindenstraße 2, 88250 Weingarten

[Vorstellung 1](#_Toc70419163)

[Persönliche Hygiene 2](#_Toc70419164)

[Testkonzept 2](#_Toc70419165)

[Räumlichkeiten 2](#_Toc70419166)

[Hygiene im Sanitärbereich 3](#_Toc70419167)

[Catering 3](#_Toc70419168)

[Identifikation und Umgang mit erkrankten Personen 4](#_Toc70419169)

[Vorgehen bei Auftreten von Symptomen 4](#_Toc70419170)

[Vorgehen bei einem bestätigtem CORONA-Fall 4](#_Toc70419171)

[Rückverfolgbarkeit 4](#_Toc70419172)

## Vorstellung

Für die Tätigkeit der Wirtschaftsjunioren Bodensee-Oberschwaben e.V. werden unter den Bedingungen der Corona-Pandemie zusätzliche Maßnahmen ergriffen, die den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes und dem SARS-CoV-2- Arbeitsschutzstandard folgen. Dabei sind unterschiedliche rechtliche Rahmenbedingungen in den einzelnen Bundesländern sowie die konkreten Gegebenheiten der einzelnen Standorte zu berücksichtigen.

Durch den Vorstand wird Sorge getragen, dass die Hygienehinweise bekannt gemacht und deren Einhaltung durch Trainer und Seminarteilnehmer ernst genommen wird. Dabei sind alle Mitglieder, Dienstleister sowie Seminarteilnehmer darüber hinaus gehalten, die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden sowie des Robert-Koch-Instituts zu beachten.

Die Wirtschaftsjunioren Bodensee-Oberschwaben (WJ BOS) möchten drei Workshops im RITZ für einen geschlossenen Teilnehmerkreis organisieren. Es handelt sich dabei ausschließlich um Vereinsmitglieder und Interessenten aus unserem Vereinsverteiler. Die Personengebundenen Daten die zusätzlich erhoben werden, werden einen Monat aufgehoben und anschließend gelöscht (z.B. der negative Corona Test). Neben den üblichen AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) werden für die o.g. Veranstaltung zusätzliche Hygienemaßnahmen organisiert, die Sie den folgenden Informationen zu den Räumlichkeiten entnehmen können. Alle Regeln werden den Teilnehmern auf der Anmeldeplattform, in der Buchungsbestätigung und beim Einlass kommuniziert.

Die sichere Durchführung dieser Workshops erfolgt auf der Grundlage dieses Hygienekonzeptes. Eine behördlich erlassene Reise- und/oder Kontaktsperre („Lockdown“) für den Bodenseekreis bzw. Friedrichshafen kann dennoch zur Veranstaltungsabsage führen. In diesem Fall erfolgt eine kostenfreie Erstattung der Workshopgebühren.

## Persönliche Hygiene

Der Corona-Virus ist von Mensch zu Mensch vor allem auf dem Wege der Tröpfchen-Infektion übertragbar. Dies erfolgt auf direktem Wege über die Schleimhäute der Atemwege, aber auch indirekt über Hände, die dann mit Nasen- oder Mundschleimhaut oder die Augenbindehaut in Kontakt kommen. Eine Schmier-Infektion durch Kontakt mit kontaminierten Oberflächen gilt nach derzeitiger Fachexpertise als unwahrscheinlich, jedoch nicht unmöglich.

Die wichtigsten Maßnahmen am Veranstaltungsort für alle Teilnehmer und Organisatoren sind daher:

* Abstand von mindestens 1,50 m halten.
* Bei Symptomen einer Atemwegserkrankung darf der Standort nicht betreten werden.
* Beobachtung des Gesundheitszustandes aller Anwesenden, um rechtzeitig Krankheitssymptome zu erkennen.
* Keine Berührungen, keine Umarmungen, kein Händeschütteln.
* Konsequente Händehygiene. Es werden ausreichend Desinfektionsspender vor jedem Workshopraum und im Catering-Bereich platziert.
* Einhaltung der Husten- und Niesregeln.
* Das Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (eines Mund-Nasen-Schutzes) oder einer partikelfiltrierende Halbmaske (FFP-Maske) ohne Ventil ist auf allen Gemeinschafts-, Begegnungs- und Wegeflächen für alle verpflichtend. Lediglich am unmittelbaren Seminarplatz kann auf diesen Schutz verzichtet werden.

## Testkonzept

Jeder angemeldete Teilnehmer muss dem Veranstalter bis zum Einlass um 12:30 Uhr ein **tagaktuelles, negatives Testergebnis** vorlegen. Das Testergebnis muss von einer offiziellen Stelle wie einem Testzentrum oder einer Apotheke ausgestellt sein und sollte im Idealfall 1-2 Stunden vor dem Workshop, auf jeden Fall jedoch am 17. Juli, durchgeführt werden. Selbsttests sind nicht zulässig.

Negative Testergebnisse sind von den angemeldeten Teilnehmern an den Veranstalter per E-Mail weiterzuleiten. Damit das Testergebnis geprüft und die Liste für den Einlass um 13 Uhr entsprechend aktualisiert werden kann.

Testmöglichkeiten werden auf der Anmeldeplattform und in der Buchungsbestätigung kommuniziert. Beispiele in Friedrichshafen:

* Testzentren Friedrichshafen

<https://www.friedrichshafen.de/buerger-stadt/nachrichten-videos-bilder/coronavirus/testzentren-friedrichshafen/>

* Bodensee-Apotheke

<https://www.bodensee-apotheke.com/de/>

## Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten des RITZ werden am 17. Juli exklusiv von den WJ BOS genutzt. Das gesamte Gebäude ist mit einer Zutrittskontrolle ausgestattet. Es handelt sich somit um einen geschlossenen Personenkreis. Die Teilnehmer 40 Personen (+ 3 Trainer und 2 Organisatoren) werden auf vier Workshopräume aufgeteilt (2 x 76 qm für max. 15 Personen Tische, 55 qm für max. 15 Personen Stuhlreihe, >100 qm für max. 20 Personen Tische). Entsprechend der Raumgröße rechnen die WJ BOS mit max. 15 Teilnehmern pro Workshop.

Die **Abstandsregeln** sind von allen Teilnehmern im gesamten Gebäude, auch in den Workshopräumen einzuhalten. Die Bestuhlung erfolgt entsprechend mit mindestens 1,5 Meter Abstand zwischen den einzelnen Teilnehmern. Die Einhaltung der 1,5-Meter-Abstandsregel ist verpflichtend. Partner- und Gruppenarbeiten sind unter Einhaltung der Abstandsregel möglich.

Im gesamten Gebäude gibt es eine **Maskenpflicht** (FFP2- oder medizinische Masken). Lediglich nach Einnahme des Sitzplatzes darf die Maske abgenommen werden. Allen Referenten und Workshopteilnehmern wird jedoch das durchgehende Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske oder einer FFP-Maske empfohlen.

Das Lüftungskonzept besteht aus einer modernen Frischluft/Abluftanlage. Damit wird die Abluft direkt an die Außenumwelt abgegeben.

Aufgrund der exklusiven Gebäudenutzung am Veranstaltungstag ist die Anzahl der Personen, die am Veranstaltungstag auf den Fluren bzw. den Gebäudewegen zu und von den Workshopräumen im RITZ unterwegs sind überschaubar und kann entsprechend kontrolliert werden. Die Wegeführung ist so geplant, dass die Einhaltung der Abstandsregel sichergestellt wird.

Im Falle behördlich erlassener und/oder anderer darüber hinausgehender Regeln sind diese einzuhalten. Entsprechende Regeln werden vor Ort ausgewiesen.

## Hygiene im Sanitärbereich

In allen Sanitärräumen stehen flüssige Seifen- und ggf. Desinfektionsmittelspender mit Aushang zur richtigen Anwendung, Einmalhandtücher sowie Toilettenpapier ausreichend zur Verfügung.

Zur Einhaltung der Abstandsregel wird der gleichzeitige Zugang zu jedem Toilettenbereich per Aushang am Eingang auf eine Maximalzahl von Personen limitiert.

## Catering

Es werden in jedem Raum Getränke in separaten Flaschen angeboten.

Das Essen wird jedem Teilnehmer zu Beginn in einer Lunchbox bereitgestellt und der Teilnehmer kann das Essen jederzeit direkt am Workshop Platz zu sich nehmen.

## Identifikation und Umgang mit erkrankten Personen

### Vorgehen bei Auftreten von Symptomen

Symptomatische Personen dürfen (auch bei milden Symptomen) den Standort nicht betreten. Bei Auftreten von Symptomen während der Lehrveranstaltung bzw. der Arbeitszeit sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:

* Isolierung des Erkrankten, Hinweis auf umgehende ärztliche Abklärung und Bitte um Information nach Abklärung.
* Umgehendes Verlassen des Standortes
* Feststellung der Kontaktmöglichkeit zu den Kontaktpersonen

### Vorgehen bei einem bestätigtem CORONA-Fall

* Die Voraussetzung für das Vorliegen eines bestätigten CORONA-Falls ist das Vorliegen eines positiven Testergebnisses.
* Feststellung der Kontaktmöglichkeit zu den Kontaktpersonen
* Information an den Vorstand und die Geschäftsführung der Wirtschaftsjunioren Bodensee-Oberschwaben
* Information an vsgf@wj-bodensee.de (Vorstandsverteiler)

### Rückverfolgbarkeit

Im Falle des Auftretens einer COVID-19 Infektion ist eine Rückverfolgbarkeit der Kontaktpersonen nötig und vom Gesetzgeber gefordert. Zur Rückverfolgung der betroffenen Teilnehmer im Falle des Auftretens einer COVID-19 Infektion werden die Daten der Teilnehmer im Rahmen der Workshopanmeldung erfasst. Die im Rahmen des Teilnehmerdatenblattes erhobenen Daten werden als ausreichend zur Rückverfolgung angesehen. Die Daten der Teilnehmer und der Referenten befinden sich ebenfalls im Vereinsverteiler. Die Daten aller anwesenden Personen befinden sich in einem für den Veranstalter leicht abrufbaren Übersicht über die Veranstaltungsanmeldung.